



## Ergebnisprotokoll

der 8. Sitzung des Jugendbeirates Vegesack  
vom 24.05.2023, 18:00 Uhr im Freizi Alt-Aumund

### Sitzungsführung

Gunnar Sgolik

### Protokollerstellung:

Melanie Schäfers-Severin

### Teilnehmende:

Nikita Giese, Anton Vormschlag, Yusuf Ünal, Koray Köroglu, Jolina Wolf, Magdalena Klobus

### Entschuldigt:

Anna Udoh, Yasmin Lopes Santos, Hannah Zeitz

---

Gunnar begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung alle erreicht hat. Er stellt kurz die Tagesordnung vor und beginnt mit der Sitzung. Er gibt vorab den Hinweis, dass die Sitzung zur Protokollerstellung aufgenommen wird.

### TOP 1 - Rückblick auf die 7. Sitzung

Das Protokoll wird noch nicht genehmigt, da das Protokoll nicht alle erreicht hat. Das Protokoll der 7. Sitzung wird nachgereicht und in der nächsten Sitzung genehmigt.

### TOP 2 – Abschließende Diskussion zur Geschäftsordnung

Gunnar geht Punkt für Punkt die Geschäftsordnung durch und fragt nach Änderungswünschen.

§ 1 und § 2 sind in Ordnung.

§ 3 Absatz 2 die Änderung: „Eine Änderung des Vorsitzes ist mit dem Jugendbeirat abzustimmen.“

§ 4 Absatz 1 „Der Jugendbeirat ist beschlussfähig“

§ 5 Über die Grenze der Mitglieder sind sich die Jugendlichen einig, dass es 5 Personen sein sollen. Höchstanzahl der Mitglieder im Jugendbeirat soll bei 11 Personen liegen. Eine Mandatsentziehung soll erst mal nicht in die Geschäftsordnung aufgenommen werden, allerdings wird Gunnar den Passus vorformulieren, eine Mandatsentziehung über den Beirat Vegesack klären zu lassen.

§ 6 Im Absatz 6 muss der Text Gendergerecht angepasst werden. Für Nichtjugendbeiratsmitglieder soll zwar ein Rederecht eingeräumt werden, allerdings erst zum Schluss der Sitzung. Bei Absatz 7 kommt der Zusatz: für Ihren Tagesordnungspunkt.

§ 7 muss Gendergerecht angepasst werden.

§ 8 ist in Ordnung.

§ 9 Der zweite Absatz wird in § 10 übernommen und der zweite Satz aus Absatz 4 wird gestrichen.

§ 10 Hier wurde der zweite Absatz aus § 9 übernommen und so verändert, dass kein Losverfahren stattfindet.

§ 11, § 12, § 13 und § 14 sind so in Ordnung.

Der Jugendbeirat berät sich untereinander noch über Parteizugehörigkeiten, bzw. wie damit umgegangen werden soll.

Die Änderungen werden so übernommen und die überarbeitete Fassung wird dem Jugendbeirat per E-Mail zur Kenntnisnahme zugesendet.

### TOP 3 Sachstand Projekt: Open-Air-Kino

Gunnar fragt: Konnte die Lizenzfrage geklärt werden und gab es eine Vorauswahl der Filme?

Magdalena erklärt das Ihr noch einige Angaben fehlen um die tatsächlichen Kosten der Lizenzen rauszubekommen.

Ganz wichtig: Es dürfen keine Eintrittsgelder erhoben werden!

Dann braucht Sie genaue Angaben zur Leinwandgröße, der Zweck der Veranstaltung muss genau angegeben werden und die Art der Werbung. Genaue Angaben zum Rahmenprogramm: Werbeaktionen, Sponsoring, welche Verkaufsaktionen von dritten werden angeboten und natürlich welche Filme sollen gezeigt werden?

Magdalena gibt noch den Tipp sich eventuell eine Schirmlizenz eines bestimmten Filmverleihs zu besorgen, damit könnte man dann für ein ganzes Jahr immer mal wieder einen Film präsentieren. Zudem sollten die Jugendlichen darauf achten einen Film inklusive GEMA auszusuchen.

Wenn diese Informationen alle vorliegen, kann die Lizenz beantragt werden.

Eine andere Möglichkeit wäre noch sich mit dem Kino in Schwanewede in Verbindung zu setzen, da gibt es eventuell eine andere Verhandlungsgrundlage.

Die Jugendlichen möchten sich gerne mit Anne Köhler vom vege.net. wegen der Werbung treffen.

Yusuf organisiert ein Meeting mit den anderen Mitgliedern um über die Filmauswahl zu diskutieren.

Koray schlägt noch vor den Jugendbeirat vor dem Open-Air Kino vorzustellen, vielleicht könnte man ein kurzes Video über E.L.F. (im Bürgerhaus Vegesack) drehen lassen.

Magdalena fragt bei E.L.F. nach, ob jemand an dem gemeinsamen Meeting teilnehmen kann, um offene Fragen abzuklären.

Die Ergebnisse werden auf der nächsten Sitzung mitgeteilt.

Da es schon so spät geworden ist, wird TOP 4 auf die nächste Sitzung verlegt.

## TOP 5 – Stellungnahme des Jugendbeirates zum B-Plan „Neue Strandlust“

Das Bauamt hätte gerne eine Stellungnahme zur neuen Strandlust.

Anton merkt an, das er nicht genau versteht, was da jetzt von den Jugendlichen gefordert wird.

Gunnar sagt das das Bauamt die wichtigsten Anforderungen der Jugendlichen an das Areal der neuen Strandlust gerne als Stellungnahme hätte. Um noch mehr Backgroundwissen zu bekommen wie diese Stellungnahme aussehen sollte, wird das Bauamt Bremen-Nord zur nächsten Sitzung eingeladen.

Rene Kotte hat auch schon zugesagt, an der nächsten Sitzung teilzunehmen.

## TOP 6 – Mitteilungen und Informationen aus dem Ortsamt

Am 03.06.2023 wird die neue Skateranlage am Oeversberg eingeweiht, Gunnar lädt dazu noch mal herzlich ein und bittet die Jugendlichen daran teilzunehmen.

Gunnar hat nochmal mit Vanessa Zimmat vom Lidice-Haus gesprochen und Sie fragt ob man noch mal ein Angebot machen kann zu dem Thema „Recht extremismus“. Da besteht im Moment kein Bedarf, generell würde man aber gerne nochmal ein Seminar mitmachen.

## TOP 7 – Verschiedenes

Koray möchte gerne wissen ob sich der Jugendbeirat bei dem neu gewählten Beirat Vegesack vorstellen wird. Gunnar wird dem Beirat vorschlagen, den Jugendbeirat einzuladen um sich einmal vorzustellen. Allerdings wird das erst so im September geschehen können.

Gunnar bedankt sich bei allen Teilnehmern und verweist auf den nächsten Termin zur Jugendbeiratssitzung am 14.06.2023 um 18:15 Uhr im Ortsamt Vegesack.

**Ende der Sitzung: 20:00 Uhr**